



Diakonie  
Stiftung Salem

*Verbindet Menschen*

Engagiert im Ehrenamt

**BEI DER DIAKONIE STIFTUNG SALEM**





## Ehrenamtliches Engagement bereichert

Durch ehrenamtliches Engagement können Sie viel Freude schenken, und wertvolle Erfahrungen sammeln: Wir freuen uns, wenn Sie andere Menschen an Ihrem Wissen und Ihren Erfahrungen teilhaben lassen und Ihre Stärken einbringen.

Ehrenamtliches Engagement bedeutet Herausforderung und Bereicherung zugleich. Es erwarten Sie in unseren vielen Tätigkeitsfeldern spannende Begegnungen. Sie lernen Menschen in ihren verschiedenen Lebenslagen kennen und werden durch Ihre Nächstenliebe und Menschenfreundlichkeit Wertschätzung und schöne Momente erfahren.

## Im ehrenamtlichen Engagement

- treffen Sie Menschen aller Altersgruppen mit und ohne Behinderung
- teilen Sie Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen
- können Sie eigene Fähigkeiten einbringen und neu entdecken
- schaffen Sie eine willkommene Abwechslung zum Alltag
- sammeln Sie Praxiserfahrungen – auch neben Schule und Studium



Christian Schultz

Andrea Brewitt

Thomas Lunkenheimer

Legen Sie los: Sie sind herzlich willkommen!


Ihre



**Christian Schultz**  
(Kaufmännischer Vorstand)



**Andrea Brewitt**  
(Oberin)



**Thomas Lunkenheimer**  
(Theologischer Vorstand)

### WIR FREUEN UNS AUF SIE

Im Ehrenamt leisten Sie wertvolle Arbeit

Die Diakonie Stiftung Salem unterstützt in ihren Einrichtungen rund 3.000 Menschen mit unterschiedlichem Hilfebedarf. Unsere diakonische Arbeit wird von unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in wertvoller Weise unterstützt: Sie, als freiwillige Helferinnen und Helfer ermöglichen ein besonderes Maß an Aufmerksamkeit und Zuwendung.

Bewohnerinnen und Bewohner in unseren Häusern, Gäste im e-werk und Kinder und Jugendliche in unseren Einrichtungen der Jugendhilfe freuen sich auf Sie. Mit Ihrem ehrenamtlichen Einsatz können Sie viel positives bewirken. Auch für Sie selbst ist das Ehrenamt ein Gewinn:

Anderen Menschen zu helfen, macht ebenso Spaß wie unser jährlicher Sommerausflug und die gemeinsame Weihnachtsfeier der Diakonie Stiftung Salem für alle freiwillig Engagierten, zu denen Sie herzlich eingeladen sind!

#### Sie unterstützen uns durch

- Ihre Zeit
- Ihre Anwesenheit
- Ihre Freundlichkeit
- Ihr Einfühlungsvermögen
- Ihr offenes Ohr
- Ihre Stärken und Interessen
- Ihre Zuwendung

### WO SIE SICH ÜBERALL ENGAGIEREN KÖNNEN!

An vielen Orten ist Ihr Einsatz gefragt

Wir verbinden Menschen: Derzeit engagieren sich 2.800 Mitarbeitende mit und ohne Behinderungen auf fast allen Feldern der sozialen Arbeit in mehr als 89 Einrichtungen. Überall dort können Sie sich einbringen.

Ihre freiwillige Tätigkeit soll Freude machen und Sie nicht überfordern. Das gelingt, wenn Sie Ihre Stärken und Interessen einbringen und Ihr Ehrenamt danach ausrichten.

Ehrenamt kann in Minden, Porta Westfalica, Petershagen, Hille oder in Lahde stattfinden – wir freuen uns über Ihre Unterstützung.

#### In unserer täglichen Arbeit betreuen und begleiten wir

- Seniorinnen und Senioren
- Kinder und Jugendliche
- Menschen mit Behinderungen und Einschränkungen
- Menschen in schwierigen Lebenssituationen
- Menschen, die bei uns eine neue Heimat finden



## SENIORINNEN & SENIOREN

Wo kleines Engagement Großes bewirken kann

Wir unterstützen Menschen mit Pflegebedarf in allen Bereichen der Betreuung und Pflege. Dabei stehen die Wünsche der Seniorinnen und Senioren und deren Lebensqualität im Vordergrund.

Unsere Dienstleistungen

- Hausnotruf-Service, ambulant pflegerische Dienste und Tagespflege-Einrichtungen
- ambulant betreute Wohngemeinschaften
- seniorenrechtliche Wohnungen
- stationäre Einrichtungen, in die Menschen auch kurzzeitig einziehen können

Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:

- Spaziergänge begleiten
- Einkäufe erledigen
- gemeinsam spielen, musizieren und vorlesen
- Ausflüge, kulturelle Veranstaltungen und Feste mitgestalten
- als Fahrdienst und Freizeitbegleitung die Welt ein kleines Stück größer machen
- Rollstuhlbegleitung anbieten
- Kreativ- und Bewegungsangebote durchführen
- Umgang mit Smartphone und Tablet vermitteln
- Begleitung von Seniorenfreizeiten



## **KINDER & JUGENDLICHE**

Ein breites Feld für gute Taten

**Wir unterstützen Kinder, Jugendliche und deren Familien mit einem breit gefächerten Angebot:**

- in Kitas betreuen wir Kinder mit und ohne Behinderungen bis zur Einschulung
- in der Wichernschule fördern wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit erhöhtem Unterstützungsbedarf
- wir begleiten Familien in Fragen der Erziehung mit ambulanten Angeboten
- wir fördern Kinder in unseren stationären Wohngruppen

**Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:**

- Kinder und Jugendliche für Freizeitangebote begeistern und zu begleiten
- in Workshops das weitergeben, woran Sie selbst Freude haben
- gemeinsam kreativ werden oder musizieren
- die Hausaufgaben betreuen
- in der Kita vorlesen

## **MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN**

Teilhabe aktiv gestalten

Wir begleiten Menschen mit Behinderungen dabei, ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen. Ihnen und ihren Angehörigen bieten wir dafür Hilfen bei der Bewältigung des Alltags sowie Wohn- und Betreuungsangebote und ambulante Hilfen an.

In enger Zusammenarbeit mit unseren Diakonischen Werkstätten Minden und dem Integrationsfachdienst im Kreis Minden-Lübbecke unterstützen wir Menschen mit Behinderungen auch bei der Eingliederung ins Berufsleben.

**Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:**

- Workshops anbieten: PC-Training, Foto-Kurse
- gemeinsam Malen oder Musizieren
- eine Patenschaft übernehmen
- bei Sport- und Freizeitangeboten unterstützen
- zu Veranstaltungen begleiten

## **MENSCHEN IN SCHWIERIGEN LEBENSLAGEN**

**In unterschiedlichsten Situationen  
ist auf unsere Hilfe Verlass**

Wir unterstützen Menschen in schwierigen Lebenslagen. Durch unsere Hilfen ermöglichen wir ihnen die Bewältigung von Krisen und gesellschaftliche Teilhabe. Wir bieten Frauen und Männern, die von Wohnungs- und Arbeitslosigkeit sowie von Armut und Einsamkeit bedroht sind, Hilfen an.

**Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:**

- Freizeitaktivitäten für Menschen in Notsituationen gestalten
- Menschen mit handwerklichen Arbeiten unterstützen
- Behördengänge begleiten
- Feiern und Feste mitgestalten und zu besonderen Erlebnissen machen
- Unterstützung im Mittagstisch
- Unterstützung im Stöberparadies

## **MENSCHEN, DIE BEI UNS EINE NEUE HEIMAT FINDEN**

**Integration unterstützen**

Die Diakonie Stiftung Salem bietet Menschen Unterstützung und Möglichkeiten, sich zurechtzufinden, sich wohlfühlen und sich zu integrieren.

**Unsere Angebote sind:**

- Unterstützung von Menschen mit und ohne Fluchtgeschichten
- Sprachcafé im e-werk
- Internationaler Nähtreff für Frauen
- Interkultureller Treff in der Hohenstaufenschule
- Mutter- und Kindgruppe

**Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:**

- Sprachförderung
- Gemeinsamer kultureller Austausch
- Begleitung von Gruppenangeboten





## BEGLEITUNG AUF DEM LETZTEN WEG

### Eine würdevolle Bestattung ermöglichen

Die Friedhofsgruppe der Diakonie Stiftung Salem setzt sich für eine würdige Bestattung von Menschen ein, die vereinsamt und in schwierigen sozialen Verhältnissen gelebt haben. Menschen, die sonst anonym beigesetzt würden, bekommen einen Ort des Gedenkens. Mit dem „Grabfeld der Erinnerung“ findet sich auf dem Mindener Nordfriedhof ein gepflegter und schöner Ort für die Verstorbenen.

Unsere Hilfe umfasst die Organisation der Beisetzung.

### Wir treffen Absprachen mit:

- Ämtern
- Bestattern

- Friedhofsverwaltern
- Lokaler Presse
- Pfarrerinnen und Pfarrern

### Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:

- Angehörige der Verstorbenen zu finden
- Begleitung von Beisetzungen einsamer Menschen
- die Friedhofsgruppe in der Öffentlichkeit vorzustellen
- das Grabfeld der Erinnerung zu pflegen



## **MENSCHEN, DIE AB UND ZU HILFE BENÖTIGEN**

Eine helfende Hand im Alltag sein

Es gibt Menschen, die nur ab und zu eine zusätzliche Unterstützung benötigen. Hier können Sie sich als Alltagshelferin oder Alltagshelfer einbringen, wenn Sie sich gerne sporadisch engagieren möchten. Mit Ihren „Helfenden Händen“ können Sie Menschen ab und zu oder auch nur einmalig unterstützen. Neben kleineren konkreten Alltagshilfen bietet diese Form des Ehrenamts noch mehr: Sie machen Begegnungen möglich, die für viele äußerst wertvoll sind.

**Als Helfende Hand sind Sie gefragt, wenn Sie ehrenamtlich**

- kleine Reparaturarbeiten übernehmen
- bei der Beantragung und dem Ausfüllen von Formularen helfen
- mit ihrem privaten PKW Fahrten zu Ärzten oder zum Einkaufen übernehmen
- Auf- und Abbauhilfen bei Regalen oder Schränken leisten
- überall dort helfen, wo zusätzliche Unterstützung gebraucht wird

## **MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN IM EHRENAMT**

**Ihnen stehen viele Möglichkeiten offen**

Auch, wenn Sie selbst mit einer Beeinträchtigung leben, können Sie anderen Gutes tun und sich für Ihre Mitmenschen einsetzen. Mit Unterstützung und Anleitung von hauptamtlichen Mitarbeitenden, können Sie Teil eines großen Ganzen sein. Sie erleben das Gefühl gebraucht zu werden und bringen anderen Menschen Freude durch Ihr ehrenamtliches Engagement.

**Ihre ehrenamtliche Aufgabe könnte sein:**

- Sie können Feiern und Feste mitgestalten
- Sie können im e-werk unterstützen
- Sie können bei der Verteilung von Informationsmaterial helfen

Möchten Sie mehr erfahren über das Ehrenamt?

Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an:

**Andrea Driftmann**

Fischerallee 5 | 32423 Minden

Telefon 0571 88804 7100

Mail [a.driftmann@diakonie-stiftung-salem.de](mailto:a.driftmann@diakonie-stiftung-salem.de)



## UNSERE FREIWILLIGENDIENSTE

Gewinnen Sie Einblicke in unsere  
Arbeitsfelder

Erste Berufserfahrungen sammeln, Verantwortung übernehmen und sich für andere engagieren: das und vieles mehr bringt Ihnen ein **Freiwilliges Soziales Jahr** oder der **Bundesfreiwilligendienst**.

In unseren Freiwilligendiensten können Sie also schon gleich nach dem Schulabschluss oder vor dem Start in Ihre weitere berufliche Karriere spürbar etwas bewirken und Ihre eigenen Fähigkeiten ausbauen.

**Für uns sind Sie eine echte Hilfe, wenn Sie**

- unsere Teams bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen
- Menschen aller Altersgruppen mit und ohne Behinderungen bei der Alltags- und Freizeitgestaltung betreuen
- Menschen mit Behinderungen in den Diakonischen Werkstätten Minden unterstützen

**Der Kontakt für alle BUFDIS und FSJler:**

**Simon Wahle**  
Fischerallee 3a | 32423 Minden  
Telefon 0571 88804 1322  
Mail [s.wahle@diakonie-stiftung-salem.de](mailto:s.wahle@diakonie-stiftung-salem.de)

## IHR EINSTIEG

Gut vorbereitet ins Ehrenamt

Ihr freiwilliges Engagement soll Ihnen und den Menschen, denen Sie helfen, Freude bereiten! Dies gelingt am besten, wenn Sie Ihre persönlichen Stärken und Interessen einbringen – wir unterstützen Sie gerne dabei, das richtige Ehrenamt zu finden.

Niemand startet bei uns unvorbereitet in die ehrenamtliche Arbeit: Sie lernen Ihre Tätigkeit im Rahmen eines „Schnuppertages“ gut kennen. Wir bieten Ihnen außerdem Fortbildungen und Möglichkeit zur Vernetzung mit anderen Ehrenamtlichen an. So können Sie sich zum Erfahrungsaustausch treffen.

So wunderbar ehrenamtliches Engagement ist – es hat auch seine Grenzen. Sie müssen keine Aufgaben übernehmen, bei denen Sie sich nicht wohlfühlen. Auch pflegerische Tätigkeiten sowie pädagogische und therapeutische Arbeiten gehören nicht in dieses Amt.

Erleben Sie die Freude in der Gemeinschaft und das Gefühl gebraucht zu werden.

**Wir freuen uns auf Sie!**

## FRAGEN & ANTWORTEN

**Wie finde ich eine passende Aufgabe für mich?**

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit soll Ihnen Spaß machen und nicht überfordern. Sie bestimmen selbst, was und wie viel Sie tun möchten. Ihr Engagement richtet sich nach Ihren Stärken und Interessen – und wir richten Ihr Ehrenamt danach aus. Wir bieten Ihnen einen Schnuppertag, um Ihr mögliches Arbeitsfeld kennenzulernen.

**Kann ich die ehrenamtliche Tätigkeit wechseln?**

Selbstverständlich! Ihre Interessen können sich mit der Zeit ändern oder Sie möchten etwas Neues ausprobieren. Vielleicht fühlen Sie sich auch über- oder unterfordert. In einem solchen Fall bitten Sie um einen Termin mit ihrem Ansprechpartner vor Ort. Gemeinsam wird dann nach einer Lösung oder einem neuen Tätigkeitsfeld gesucht.

**Bin ich Unfall- und Haftpflichtversichert?**

Während Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit sind Sie in einem Schadensfall selbstverständlich über unsere Unfall- und Haftpflichtversicherung abgesichert.

Dies gilt auch für den direkten Weg zu Ihrem Einsatzort und für den Heimweg.

**Kann ich einen Nachweis über meine ehrenamtliche Tätigkeit erhalten?**

Auf Wunsch erhalten Sie jederzeit eine Tätigkeitsbescheinigung der Diakonie Stiftung Salem. Wir können Ihnen auch den Engagementnachweis Nordrhein-Westfalen „Füreinander-Miteinander-Engagiert im sozialen Ehrenamt“ ausstellen. Wir bescheinigen Ihnen sowohl Art und Dauer Ihres Engagements als auch die Fähigkeiten, die Sie im Laufe der Zeit erworben haben.

**Kann ich mich mit anderen Ehrenamtlichen austauschen?**

In unseren Einrichtungen finden regelmäßig Treffen für die Ehrenamtlichen zum Austausch untereinander statt. Bei einem Frühstück, Kaffee und Kuchen kommen alle sehr schnell ins Gespräch. Sollte sich aber mal eine Konfliktsituation ergeben, steht Ihnen natürlich ein hauptamtlicher Mitarbeitender für ein Gespräch zur Seite.

## IHRE ANSPRECHPARTNERIN

**Jetzt ehrenamtlich engagieren!**

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren? Dann freut sich unsere Koordinatorin für das Ehrenamt darauf Sie kennenzulernen. Sie informiert und berät Sie gerne in einem persönlichen Gespräch zu den Möglichkeiten eines Ehrenamtes in der Diakonie Stiftung Salem.

**Andrea Driftmann**

Fischerallee 5 | 32423 Minden  
Telefon 0571 88804 7100  
Mail [a.driftmann@diakonie-stiftung-salem.de](mailto:a.driftmann@diakonie-stiftung-salem.de)  
[www.diakonie-stiftung-salem.de](http://www.diakonie-stiftung-salem.de)



## Diakonie Stiftung Salem gGmbH

Fischerallee 3 a  
32423 Minden

[www.diakonie-stiftung-salem.de](http://www.diakonie-stiftung-salem.de)

